

Antrag

der Abgeordneten Jäger (Wangen), Graf Huyn, von der Heydt Freiherr von Massenbach, Dr. Czaja, Frau Krone-Appuhn, Lowack, Dr. Mertes (Gerolstein), Frau Geier, Rossmannith, Dr. Abelein, Feinendegen, Schröder (Lüneburg), Dr. Hennig, Graf Stauffenberg, Dr. Hupka, Sauer (Stuttgart), Werner, Dr. Marx, Dr. Freiherr Spies von Büllesheim, Dr. Wittmann, Straßmeir, Lintner, Schulze (Berlin), Gerlach (Obernau), Ruf, Weiß und Genossen

Freilassung des Gewerkschaftsführers Lech Walesa und anderer politischer Häftlinge

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, bei der polnischen Regierung mit dem Ziel vorstellig zu werden, den Vorsitzenden der Gewerkschaft „Solidarität“, Lech Walesa, umgehend auf freien Fuß zu setzen.

Darüber hinaus soll sie bei der polnischen Regierung weiterhin auf die Freilassung aller politischen Inhaftierten drängen.

Bonn, den 30. März 1982

Jäger (Wangen)
Graf Huyn
von der Heydt Freiherr von Massenbach
Dr. Czaja
Frau Krone-Appuhn
Lowack
Dr. Mertes (Gerolstein)
Frau Geier
Rossmannith
Dr. Abelein
Feinendegen
Schröder (Lüneburg)
Dr. Hennig
Graf Stauffenberg
Dr. Hupka
Sauer (Stuttgart)
Werner
Dr. Marx
Dr. Freiherr Spies von Büllesheim

Dr. Wittmann
Straßmeir
Lintner
Schulze (Berlin)
Gerlach (Obernau)
Ruf
Weiß
Bühler (Bruchsal)
Eymer (Lübeck)
Haase (Kassel)
Lorenz
Dr. Miltner
Dr.-Ing. Oldenstädt
Dr. Unland
Graf von Waldburg-Zeil
Wimmer (Neuss)
Frau Dr. Wisniewski
Dr. Wulff

